



Business Apps Network

PRESSEINFORMATION

14 - 2016 / 6. Oktober 2016/ Sperrfrist keine

Endspurt zur Bewerbung um den Deep Tech Award 2016: 60.000 Euro Preisgeld für innovative Lösungen und Produkte in Hardware und systemnaher Software

Berlin. Noch zwei Wochen, dann endet die Bewerbungsphase für den **Deep Tech Award 2016**. Gesucht werden noch **bis zum 20. Oktober 2016 anwendungsorientierte und erprobte Lösungen und Produkte auf Soft- und/oder Hardwarebasis im Bereich „Internet of Things“ (IoT), die sich durch einen hohen Innovationsgrad und großes Zukunftspotenzial auszeichnen.** Nach der Premiere im Jahr 2015 wurde das **Preisgeld** noch einmal erhöht – **insgesamt werden 60.000 Euro** vergeben. Es werden mindestens **drei Deep Tech Stars** vergeben. Bewerben können sich im Land Berlin niedergelassene Unternehmen. Der Wettbewerb richtet sich besonders an kleine und mittlere Unternehmen. Die Preisvergabe findet am 9. November 2016 in Berlin statt.

Eingereicht werden können Lösungen und Produkte im Bereich Hardware und systemnaher Software wie z.B.:

- Devices
- Sensoren & Aktoren
- Netzwerke (Low-Power/Short-Range, Low-Power/Wide-Area)
- Prozessoren & Architekturen
- Betriebssysteme
- Plattformen
- Device Management (Device Monitoring, Firmware & Software Updates, Diagnostik, Fehleranalyse & Reporting, Physisches Management & Sicherheitsmanagement)
- Analytische Tools, Algorithmen, Event Stream Processing und Analysemodelle
- Standards & APIs
- Sicherheitstechnologien für Devices, Betriebssysteme, Plattformen & Kommunikationswege

Thomas Schröter, Jurymitglied und Vorstandsvorsitzender des [SIBB e.V.](#), zum Wettbewerb: „Berlin ist ein wichtiger digitaler Impulsgeber in Deutschland und Europa. Ein wesentlicher Treiber sind auch die kleinen und mittelständischen Unternehmen der Stadt, die mit ihren innovativen Lösungen und Produkten als Querschnittstechnologie Wertschöpfung für inzwischen alle Branchen schaffen. Ihnen zum nunmehr zweiten Mal mit diesem Preis öffentliche Wertschätzung für ihre herausragenden Produkte bieten zu können, freut mich als Interessenvertreter der IT- und Internetwirtschaft der Hauptstadtregion außerordentlich. Ich kann die tausenden IT-Unternehmen deshalb nur aufrufen, dieses Podium für ihre Präsentation zu nutzen und ihre Produkte „Made in Berlin“ zu zeigen.“

Der zum nunmehr zweiten Mal in Folge ausgelobte Preis ist nach Ansicht aller Beteiligten ein gelungenes und wichtiges Beispiel für die enge Zusammenarbeit mit dem bisherigen Berliner Senat, aktiv Wirtschaftsförderung zu betreiben und wirtschaftliche Leistungen im Bereich digitaler Produktentwicklungen im Land Berlin zu würdigen.



Business Apps Network

Der Verband zeigt sich in diesem Zusammenhang natürlich optimistisch, dass auch der neu zu bildende Berliner Senat die Bemühungen des Branchenverbandes der IT- und Internetwirtschaft, SIBB e.V., ernst nimmt und in Zukunft solche auf Technologien gerichtete Leistungsschauen und Wettbewerbe weiter intensiviert. So ist dies aus Sicht des SIBB e.V. und seiner Mitgliedsunternehmen tatsächlich ein wirksames Mittel, die Berliner IT-Wirtschaft in ihrem Wachstums – und Internationalisierungsstreben zu unterstützen, da solche öffentlichkeitswirksamen Plattformen nicht nur den Unternehmen nützen, sondern auch der Stadt selbst in ihrer Außendarstellung als Top-Technologieentwicklungsstandort.

Dirk Stocksmeier, Vorstandsvorsitzender Business Applications for the Mobile World e. V.: „Die Neuauflage des Deep Tech Award nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr ist eine tolle Sache für die Berliner IT-Wirtschaft. In der Stadt gibt es viele kleine und mittelständische Unternehmen, die hervorragende technologieintensive Lösungen und Produkte für verschiedenste Branchen entwickeln. Sie leisten damit einen bedeutenden Beitrag zum wirtschaftlichen Aufstieg der Hauptstadtregion. Mit dem Award möchten wir besonders innovative Lösungen und Produkte auszeichnen und die Leistungsfähigkeit der Berliner IT-Wirtschaft unterstreichen.“

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung hat den Preis gemeinsam mit dem Branchenverband der IT- und Internetwirtschaft in Berlin und Brandenburg, SIBB e. V., dem Business Apps Network im Rahmen der Landesinitiative Projekt Zukunft sowie der Kampagne für den IT-Standort Berlin „log in. berlin“ ausgeschrieben.

In die Bewertung der Jury fließen der Innovationsgrad, mögliche Alleinstellungsmerkmale, Vorteile und Mehrwert aus der Nutzerperspektive ebenso ein wie das vorhandene Marktpotenzial, das Datenschutz- und Datensicherheitskonzept und ggf. das Design.

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen zum Wettbewerb finden Sie [hier](#)

Das Bewerbungsformular finden Sie [hier](#)

Hintergrund

Über den [IT-Branchenverband SIBB e.V.](#)

1992 gründeten engagierte Unternehmer den Verband als Software-Initiative Berlin Brandenburg. Heute ist der SIBB e.V. etablierter Partner der gesamten Branche in der Hauptstadtregion und Mitgestalter der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Er ist Interessenverband für Unternehmen der IT- und Internetwirtschaft in Berlin und Brandenburg. Der SIBB e.V. vernetzt die Akteure der Branche und vertritt ihre Interessen in Politik und Gesellschaft. Der Verband sorgt für einen aktiven Austausch über die Branchengrenzen hinaus. Zahlreiche Veranstaltungen des Verbands fördern Austausch, Kooperation und Wissenszuwachs. Zum regelmäßigen Angebot gehören Foren, Netzwerke, Stammtische und kompakte Seminare. SIBB-Kongresse und Messeauftritte bilden Höhepunkte des Jahres. Zu den Mitgliedsunternehmen gehören IT-Dienstleister und Software-Anbieter, Telekommunikationsunternehmen, Unternehmen der digitalen Wirtschaft sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Etablierte Institutionen und namhafte



Business Apps Network

Unternehmen finden sich ebenso darunter wie Startups.

SIBB region ist das Netzwerk für die IT- und Internetwirtschaft in Brandenburg und Bestandteil des SIBB e.V. und hat seinen Sitz in Wildau. Das Netzwerk SIBB region wird vom Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg gefördert.

www.sibb.de

Über Business Apps Network

Business Apps Network ist das Kompetenznetzwerk für moderne Geschäftsanwendungen. Der Zusammenschluss aus Wirtschaft und Wissenschaft steht für innovative Lösungen in den Bereichen E-Government, E-Health und Industrie 4.0. Unsere Mitglieder verfügen über langjährige Erfahrung und fundiertes Know-how. Gemeinsam erarbeiten sie zukunftsweisende Lösungen für die mobile Gesellschaft. Im Fokus des Netzwerkes stehen dabei nicht allein Anwendungen, sondern die dahinterliegenden Services, Prozesse und Geschäftsmodelle. Der Verein Business Applications for the Mobile World e.V. als Träger der Business Apps Network wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) durch Bundes- und Landesmittel gefördert.

<http://www.businessappsnetwork.de>

Über log in. berlin

Die Werbe-Kampagne „log in. berlin.“ (www.loginberlin.de) erzählt weltweit von den Stärken der Berliner IT-Wirtschaft. Anzeigen in deutschen und internationalen Medien machen auf den Standort neugierig. Die Gründungspartner und über 170 Unternehmenspartner der Kampagne präsentieren Berlin auf wichtigen Veranstaltungen und Messen im In- und Ausland. Infomaterial und Give-aways werden allen Partnern kostenlos zur Verfügung gestellt und unterstützen so den gemeinsamen Auftritt Berlins. Darüber hinaus bietet die Kampagne den Partnern eine Plattform, ihre eigenen IT-Stellen zu bewerben und Fachkräfte zu suchen. Der Blog der Kampagne gibt spannende Einblicke in die Vielfalt und Besonderheit der Berliner Digitalen Wirtschaft. Alles unter dem Kampagnen-Motto: „redefine the possible. log in. berlin!“ Gründungspartner der Kampagne sind die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung, die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH, der SIBB e. V., die Industrie und Handelskammer zu Berlin und die Technologiestiftung Berlin.

Über die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung ist die Wirtschaftsverwaltung des Landes Berlin. Kernaufgaben sind die Wirtschaftsförderung und die Schaffung der richtigen Rahmenbedingungen für Unternehmen. Die Senatsverwaltung ist zugleich zuständig für die Ressorts Technologie und Forschung.

Pressekontakt:

Presse & Marketing • Agentur für integrierte Kommunikation

Ines Weitermann

Schulzenstraße 4 • 14532 Stahnsdorf • Tel: 03329 – 691847 • Mobil: 0171 78 70 740

E-Mail: presse@sibb.de

Weitere Informationen:



Business Apps Network

SIBB e.V. • René Ebert, Geschäftsführer • Potsdamer Platz 10, 10785 Berlin • Tel.: 030 / 40 81 91 280